



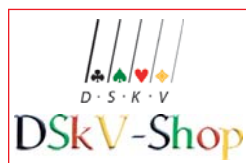
Die Zeitschrift des Deutschen Skatverbandes

Der Skatfreund

www.dskv.de



Ausgabe Nr. 2
Juli / Okt. 2021



Digitalisierung schreitet voran

Verbandstag in Königsutter

Mitgliedererfassung 2022 schon digital

LV Baden-Württemberg

Tobias Scheibel löst Wolfram Vögler ab

Reisebüro Schäfer GmbH
Dr. Felix-Gehardusstr. 11
53894 Mechernich
info@skat-reisen.de
Tel.: 02443 989718 - Fax: 02443 989726







**Eurostrand Resorts
Fintel & Leiwien 2021**

Skat

mein Spiel

10,00 €
GRATIS



-  **Über 500.000 Skatspieler**
-  **Authentisches Spielen**
-  **Einfache Bedienung**
-  **Kein Download nötig**

www.skat.de


SKAT MASTERS
Weltgrößtes Skat-Turnier

125.000 € Preisgeld
www.skat-masters.de



Inhaltsverzeichnis

Seite 2:	Einladung Verbandstag 2021
Seite 3-5:	Verbandstag 2020
Seite 6:	Ausschreibung 2. Damen-Bundesliga
Seite 7:	Interviews mit Damnbrück und Bohn
Seite 8:	Staffeleinteilung Online-Bundesliga
Seite 9-12:	Neues aus den Landesverbänden
Seite 13:	Skataufgabe und Skatgericht
Seite 14:	Endrunde Skat-Masters
Seite 15:	Interview mit Frank Scherer
Seite 16:	Ausschreibung Deutscher Damenpokal
Seite 17:	Die Skathexen
Seite 18:	Lösung Skataufgabe und Skatgericht und Rätsel
Seite 19:	Reiserückblick
Seite 20:	Traueranzeige und Kleinanzeigen

Der aktuelle Kasten

- In der 1. Online -Bundesliga führen nach zwei Spieltage die Elbe Asse und die Batzenberger Asse mit jeweils 11:1 Punkten die Tabelle an. Wer mehr über die Ligen erfahren möchte findet die Tabellen auf der DSkV-Website.

- Alle Vereine oder Mannschaften, die noch in der 2. Saison einsteigen möchten, können sich bis zum 30. August 2021 beim 2. Verbandsspielleiter (Jörg Dannemann) per Email formlos anmelden. Beginn der 2. Saison ist Donnerstag der 7. Oktober 2021.

- Der Ligaspielbetrieb, zumindest von der Bundes- bis zur Regionalliga, startet am 11. September. Die Landesverbände entscheiden über den Spielbetrieb darunter selber.

- Der Skatfreund Nummer 3 erscheint nach dem VT im November, also in der ersten Dezember-Woche – dann geplant wieder mit vollem Programm.

Der DSkV hilft!

Spendenaktion zugunsten der Opfer der Hochwasserkatastrophe

Liebe Skatfreundinnen und Skatfreunde, die dramatischen Bilder der Hochwasserkatastrophe in Deutschland haben uns alle sehr betroffen gemacht. Der Verbandstag in Königsutter hat sich einmütig für eine Spendenaktion des DSkV ausgesprochen. Wir haben ein Spendenkonto zugunsten der Flutopfer in Deutschland eingerichtet, wie folgt:

Volksbank Altenburger Land - DE67 8306 5408 0301 6053 05

Der Deutsche Skatverband hat sich mit 1.000 Euro an der Spendenaktion beteiligt.

Wir bitten auch unsere Mitglieder, Partner und Freunde um rege Beteiligung an unserer Aktion und bedanken uns recht herzlich für die eingehenden Spenden. Vielen Dank.

Das Präsidium des DSkV



D · S · K · V



66. Jahrgang
Juli / Oktober
Nr. 2 / 2021

Herausgeber: Deutscher Skatverband e.V. - Markt 10 - 04600 Altenburg - Tel. 03447 892909
E-Mail: geschaeftsstelle@dskv.de

Anzeigen + Redaktion: Frank Düser - Dorfstraße 54b - 59505 Bad Sassendorf
Tel. 02921 33033 - E-Mail: DerSkatfreund@t-online.de

Satz + Layout: Wolfgang Krieg - An der Alten Schmiede 13 - 59505 Bad Sassendorf
Tel. 02921 5995002 - E-mail: wokrieg@t-online.de

Druck: Press Medien - Richthofenstraße 96 - 32756 Detmold

Bankkonten des Deutschen Skatverbandes e.V.:
Sparkasse Altenburger Land - IBAN: DE20 8305 0200 1111 0161 90
VR Bank Altenburger Land - IBAN: DE32 8306 5408 0001 6053 05

Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Stellungnahmen des Präsidiums, seiner Mitglieder und der Redaktion werden gekennzeichnet. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bilder und andere Datenträger wird keine Haftung übernommen. Der Skatfreund erscheint 4 x im Jahr.



Einladung zum Verbandstag (2021) des Deutschen Skatverbandes e.V.

20. + 21.11.2021, Beginn 20.11.2021, 10.00 Uhr

Gartenhotel „Heusser“ - Seebacher Str. 21a - 67098 Bad Dürkheim
Tel.: 06237 5368 - Mail: info@hotel-heusser.de

Tagesordnung

1. Eröffnung Begrüßung
 - Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
 - Feststellung der Anzahl der Anwesenden
 - Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Festlegung und Genehmigung der endgültigen Tagesordnung
3. Berichte und Aussprache
 1. Präsidium (außer Schatzmeister)
 2. Skatgericht
 3. Verbandsgericht
4. Berichte des Schatzmeisters und der Rechnungsprüfer sowie Entlastung des Schatzmeisters
5. Planung und Zielsetzung für 2022 mit Haushaltsplan
6. Beschlussfassung über Anträge auf Erstellung und Änderung von Ordnungen
7. Beschlussfassung über sonstige Anträge
8. Verschiedenes

Satzungsgemäß setzt sich der Verbandstag wie folgt zusammen:

Summe stimmberechtigte Teilnehmer	35	Nicht stimmberechtigte Teilnehmer:	3
Landesverband 1 Berlin/Brandenburg	1	Rechnungsprüfer	2
Landesverband 2 Schleswig-Holstein/HH	3	Protokollant	1
Landesverband 3 Niedersachsen-Bremen	4		
Landesverband 4 Nordrhein-Westfalen	3		
Landesverband 5 Westdeutschland	1		
Landesverband 6 Südwest	2		
Landesverband 7 Baden-Württemberg	3		
Landesverband 8 Bayern	2		
Landesverband 9 Sachsen	1		
Landesverband 10 Thüringen	1		
Landesverband 11 Sachsen-Anhalt	1		
Landesverband 12 Mecklenburg /Vorpom.	1		
Landesverband 14 Hessen	2		
Deutsches Skatgericht	1		
Verbandsgericht des DSKV	1		
Präsidium des DSKV	8		

Die Berichte zu 3., 4. und 5. sollen den Teilnehmern (LV, SkG, VbG, Präs.) 30 Tage vorher schriftlich vorliegen. Gleiches gilt für alle Anträge.



Das DSKV-Präsidium mit (v.l.) dem kommissarischen Pressereferenten Andreas Träm, Jörg Dannemann (2. Verbands-spielleiter), Marion Schindhelm (Verbandsspielleiterin), Dietmar Laske, (Vizepräsident), Hans Jürgen Homilius (Präsi-dent) Andreas Schierz (Schatzmeister), Christian Dammbrück (Jugendreferent) und Michaela Simsek (Damenreferen-tin, beim Verbandstag in Königslutter.

Neue Ideen und ein weiterer Schritt zur Digitalisierung

Fast 20 Monate ruhte der direkte Kontakt der Gremien des DSKV. Nach dem Verbandstag im November 2019 war kein Treffen der Landesverbände mit dem Präsidium mehr möglich. Doch jetzt wurde die Gelegenheit genutzt Das Präsidium des DSKV traf sich mit den Landesverbänden zum Verbandstag 2020 erst jetzt. Vorher war eine Präsenzveranstaltung nicht möglich. Doch die lange Pause schadete nicht. Gute Ideen, und viel Arbeit lagen hinter den Teilnehmern. Dabei hat Corona deutliche Spuren hinterlassen. Neben dem Wegfall diverser Deutscher Meisterschaften und beliebten großen Pokalturnieren kam auch der DSKV nicht am üblichen Mitgliederschwund vorbei. Ähnlich wie bei den Fußballern verloren auch die Skatspieler rund zehn Prozent ihrer Mitglieder. Einige Vereine meldeten sich ab, andere stehen aktuell ohne Vereinsheim da, weil nicht alle Gaststätten die Pandemie überstanden. Auch diese Problematik wurde auf dem Verbandstag diskutiert, eine einheitliche Lösung wurde aber nicht gefunden. Doch der Reihe nach.

33 stimmberechtigte Teilnehmer waren nach Königslutter gekommen um den Verbandstag von 2020 nach-zuholen. Gestartet wurde mit Ehrungen Wolfgang Wiechert und Hans

Knobbe, Präsident und Spielwart des LV 04 Nordrhein-Westfalen erhielten eine Auszeichnung von DSKV-Präsident Hans-Jürgen Homilius. Dann übernahm Sitzungsleiter und Vize-Präsident Dietmar Laske das Mikrofon und führte die Versammlung durch die folgenden Stunden. Bei den Berichten der Präsidiums-mitglieder kam es zu vereinzelt Nachfragen, doch im Prinzip waren die Berichte inzwischen schon „überholt“, da sie aus dem letzten Oktober stammten. Es wurde klar herausgestellt, dass die Digitalisierung im Verband vorangetrieben wird und auf den letzten tagespunkt verwiesen. Zur Situation in den Ligen wa-

ren sich die Teilnehmer nicht einig. Einige Landesverbände (LV) berichteten von Problemen die Liga im Herbst durchzuziehen. „Die Vereine haben Probleme genügend Mannschaften zu stellen und auch geeignete Örtlichkeiten für Heimspiele seien manchmal schwer zu finden, da nicht alle Vereinslokale die Pandemie überstanden hätten“ hieß es aus dem LV 04. In der Diskussion stellte sich schnell heraus, dass es im Wesentlichen nicht um die erste Mannschaft ging, sondern darum, dass nicht alle gemeldeten Teams zu füllen seien wurde angefügt. Der Tenor war, je tiefer die Liga, je größer die Probleme.



Es stand im Raum auch den Ligaspielbetrieb in diesem Jahr zu streichen, doch unter dem Strich war eine Mehrheit dafür, den Spielbetrieb anlaufen zu lassen. Dazu wurde folgende Regelung gefunden: Die Ligen (Bundesligen und Regionalligen), die unter der Regie des DSKV stehen, nehmen den Spielbetrieb auf. In den Landesverbänden können die Verantwortlichen selbst entscheiden, ob sie spielen lassen wollen. Die Mehrheit wird dies auch wie geplant angehen, doch wurde auch signalisiert, z.B. im LV 04 NRW, dass der Spielbetrieb wohl ausfalle. Wie dann ein möglicher Aufstieg aus der Oberliga in die Regionalliga ablaufen könnte wurde nicht thematisiert. Hier ist der jeweilige LV in der Pflicht eine Lösung zu finden. Übrigens, wenn ein Spieler in diesem Jahr für Verein X Ligaspiele bestreitet, die Saison abgebrochen wird und er zum Jahresende den Verein wechselt, dann ist er im nächsten Jahr für den neuen Verein spielberechtigt. Auch wenn es noch die „alte“ Saison ist. Corona macht es möglich. Es müssen immer wieder neue Möglichkeiten in Erwägung gezogen werden. Geregelt wurde aber ein möglicher Abbruch der Saison, wenn eine vierte Corona-Welle den Spielbetrieb unmöglich machen sollte. Wenn in

der jetzt beginnenden Saison z.B. nach dem zweiten Spieltag abgebrochen werden muss, dann wird diese Saison im kommenden Jahr am festgeschriebenen Termin des 3. Spieltages fortgesetzt. Somit würde dann die Saison 2022 nicht stattfinden, die Termine würden für die Fortsetzung der im September beginnenden Saison genutzt. (Also: Abbruch nach dem 1. Spieltag – Fortsetzung 2022 mit dem 2. Spieltag usw.). Die dadurch freiwerdenden Termine können dann natürlich für Landesmeisterschaften oder Pokalturniere genutzt werden – wenn möglich. In diesem Jahr sind außer dem Ligaspielbetrieb noch die Deutsche Schüler- und Jugendmeisterschaft Ende Oktober geplant und hat aktuell gute Chancen stattzufinden. Sehr vorsichtig ist dagegen die DSKV-Damenreferentin Michael Simsek bezüglich des Damen-Pokals im November in Magdeburg: „Stand heute könnten wir spielen, doch leider steigt der Inzidenzwert in Deutschland aktuell wieder, wir müssen die Lage im Auge behalten.“ Hier soll im Oktober eine Entscheidung über die Austragung fallen. Wichtig für die Jugendlichen war ein Antrag vom Jugendreferenten Christian Dammbück. Er wollte den Jugendlichen, die jetzt coronabedingt

nicht an deutschen Meisterschaften teilnehmen konnten noch eine Chance geben. So wurde beschlossen, dass die Jahrgänge 1999 und 2000 einmalig im kommenden Jahr noch bei den Jugendlichen starten dürfen. Danach gilt wieder die Regelung bis zum 21. Lebensjahr. Bei diesem Antrag gab es keine Gegenstimmen. Eine gute Idee hatte Angelika Endt vom LV Sachsen. Sie regte an, dass die Landesverbände pro 25 Mitglieder ein Tablet zur Verfügung gestellt bekommen. Das würde den Fortschritt enorm vorantreiben. Doch schnell wurden Für und Wider diskutiert und der Antrag hielt der Diskussion nicht stand. Aber es wurde beschlossen, dass die Landesverbände gemeinsam mit dem Präsidium einen inhaltlich ähnlichen Antrag für den Verbandstag 2021 im November konstruieren sollen. Es ist somit nicht unwahrscheinlich, dass sich der DSKV an Tablet-Investitionen der Landesverbände oder Verbandsgruppen beteiligt. Überhaupt will das DSKV-Präsidium die Basis weiter stärken und fördern und plant in Zukunft jährlich einen Bundesvereinstag anzubieten. Hier sollen Workshops, Seminare und auch Freizeitvergnügen verknüpft werden.



Jugendleiter Christian Dammbück erstellte auf Anregung des Skatfreundes Albert Vosseler aus Bayern ein DSKV-Starterpaket. Dies soll beim Umgang mit Jugendlichen helfen und beinhaltet alles, was ein Übungsleiter für ein Skat-Training mit Kindern oder Jugendlichen benötigt. Spiellisten, Lernkartenspiele, Reizhilfen, Skat-Lehrhefte die Skatordnung und auch organisatorische Hilfen bietet das Paket, das zunächst jedem Landesverband einmal zur Verfügung gestellt wurde. Fotos: Düser



Überhaupt will das DSKV-Präsidium die Basis weiter stärken und fördern und plant in Zukunft jährlich einen Bundesvereinstag anzubieten. Hier sollen Workshops, Seminare und auch Freizeitvergnügen verknüpft werden.

Gestartet werden soll dieses neue Modell am Wochenende 18./19. Juni 2022 in Altenburg. Natürlich auch mit Führungen und Taufe am Skatbrunnen. Näheres wird das Präsidium im kommenden Jahr bekannt geben.

Der neue Pressereferent Andreas Träm gab eine Übersicht über die neue Website des DSKV und bot je-

dem Landesverband seine Unterstützung an. Wer Probleme habe, könne sich immer „nur nicht morgens um acht“ an ihn wenden.

Der zweite Tag des Verbandstag gehörte der nahen Zukunft. Der Verband plant das Mitgliederverzeichnis komplett zu digitalisieren. Zwei Arbeitsgruppen haben sich diesem Thema intensiv gewidmet. Der Sicherheitsaspekt und der Schutz der persönlichen Daten wurde ebenso einbezogen wie die praktische Umsetzung. Schon im kommenden Jahr soll die Jahresmeldung digital laufen. In einem Workshop haben

sich die Landesverbände mit den Inhalten auseinandergesetzt, nach Schwächen gesucht und schwierige Fälle konstruiert. Die Arbeitsgruppen werden jetzt den Aufbau noch einmal nachbessern um ihn dann im November, beim kommenden Verbandstag final vorzustellen. Der Plan ist, 2022 die Mitglieder digital von den Vereinen registrieren zu lassen. Bei einem ersten Einblick in das Konstrukt scheint dies durchaus realistisch. Der Fortschritt beim DSKV schreitet voran, alte Strukturen werden Schritt für Schritt abgelegt. Ein gutes Zeichen für die Zukunft des Verbandes. *fd*





DEUTSCHER SKATVERBAND DSKV



2. Damen-Bundesliga 2021 in Rotenburg an der Fulda



Veranstalter:

Deutscher Skatverband e.V.

**Ort
der Veranstaltung:**

S

Göbels Hotel Rodenberg
Heinz-Meise-Straße 98, 36199 Rotenburg,
Tel.: +49 6623 43490
info@goebels-rodenberg.de



Termin:

02. und 03. Oktober 2021

Ablauf / Modus:

K

Anzahl und Länge der an zwei Spieltagen zu spielenden Serien richtet sich nach der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften. Gespielt wird nach der Internationalen Skatordnung und den Regeln des DSKV mit elektronischer Listenführung.

Startberechtigung:

A

Jede Dame, die 3 oder 4 weitere Damen begeistert, ein spielfreudiges WE einmal in Rotenburg an der Fulda zu verbringen. Das kann eine Vereins-, eine VG- oder auch eine LV-Mannschaft sein. Für eine als LV-Spielgemeinschaft startende Mannschaft ist es unerheblich, ob dieser LV noch VGs besitzt oder nicht. Wichtig ist nur die Erstmitgliedschaft innerhalb des LV oder bei einer VG-Mannschaft innerhalb der VG, wie des Vereins bei einer Vereinsmannschaft.

ACHTUNG NEU Meldeschluss = 17.09.2021

Später gemeldete Mannschaften finden keine Berücksichtigung!

Startgeld:

T

Das Startgeld beträgt 60,00 Euro und wird in der Regel vom Verein übernommen. Das Startgeld kann vorab an die VR-Bank Altenburger Land IBAN: DE32 8306 5408 0001 6053 05 BIC: GENODEF1SLR überwiesen oder bar am Spieltag entrichtet werden.

Anreise und Unterkunft:

Kosten für die Anreise werden im Rahmen der Finanzordnung des DSKV in der Höhe übernommen, die eine Entfernung von 500 km überschreiten.

Als Unterkunft steht das Hotel des Spielortes zur Verfügung.

Buchungen bitte über Schäfer-Reisen unter <https://www.skat-reisen.de>.

Verlorene Spiele:

Das Verlustgeld beträgt durchgehend 1,00 €.

Spielerpässe:

Die Spielerpässe sind vorzulegen.

Staffelleitung:



**die Gudrun &
der Rüdiger**



Gudrun Elvers, Neubertstr. 59, 22087 Hamburg, GudrunElvers2@aol.com, Tel.: 0162 2473953
Rüdiger Horinek, Landwehrstr. 14, 32257 Bünde, RuediHorinek@yahoo.de, Tel.: 0160 91449634

Christian Dammbück: „Angebot ist sinnvoll“

In einem kurzen Gespräch mit Andreas Träm steht Christian Dammbück, Jugendreferent des DSKV, Rede und Antwort zur Online Bundesliga. Er spielt nicht nur mit, sondern ist auch noch als Staffelleiter aktiv.

Skatfreund: Christian, du bist der Jugendreferent des DSKV. Was denkst du über die Online Bundesliga?

Christian Dammbück: : Dieses, über den normalen Spielbetrieb des DSKV hinausgehende, zusätzliche Angebot finde ich äußerst sinnvoll. Gerade in einer durch die Pandemie geprägten Zeit gibt dieses Angebot unseren Mitgliedern die Chance, sich im sportlichen Wettbewerb zu messen.

Dies ersetzt natürlich nicht die Clubabende im geselligen Spiel mit Deinen Skatfreunden, hilft aber die kontaktarme Zeit zu überwinden. Darüber hinaus kann dieses Angebot auch

neue Spielergruppen ansprechen. Man denke an Geschäftsreisende oder an die vielen Skatfreunde, deren Wochenenden mit anderen Aktivitäten belegt sind.

Skatfreund: Heute sehen wir dich erstmals als Staffelleiter in der Online Bundesliga. Was erwartest Du von dieser Rolle?

Christian Dammbück: Zunächst lasse ich mich da auf ein neues Gebiet ein. Ich hatte bisher nur sehr nette Kontakte mit den Vereinen der 3. Online-Bundesliga Südwest. Da ich nicht in die Software eingreifen kann, sehe ich meine Rolle da mehr als Organisator im Vorfeld der Spieltage und werde als Kontaktperson versuchen, etwaige Probleme während des Spieltages zu beheben. Dazu kommt natürlich die Nachbearbeitung der Spielergebnisse im Anschluss an den Spieltag. Ich freue mich riesig auf diese Aufgabe.

Skatfreund: Du spielst ja auch selbst mit beim SC Herz As Maxdorf? Was sind die Ziele? Stell mal bitte kurz deine Mannschaft vor.

Christian Dammbück: Wir vom SC Herz As Maxdorf sind mit Absicht als 5er-Team angetreten, so konnten alle Interessenten mitspielen. Wir wechseln dann durch und haben immer einen Ersatzmann in Petto. Das Team besteht aus unserem Youngster Luca Fischer, einem 23-jährigen Studenten, dem 53-jährigen Informatiker Andreas Jansen, dem 50-jährigen Chemotechniker Torsten Ilg, dem 58-jährigen Hauptkommissar Andreas Michael und mir als 63-jährigen Vorruheständler. Nach unserem ersten Auftritt im Einstufungsturnier, welches für uns sehr unglücklich gelaufen ist, möchten wir jetzt mit besseren Ergebnissen überzeugen.

Skatfreund: Vielen Dank, Christian, für das kurze Gespräch.

Markus Bohn: „Die Liga ist sehr stark“



Markus Bohn (49) spielt Skat im Verein seit 1988. Mit „Zur Buche Kirchgellersen“ wurde er 1998 Deutscher Mannschaftsmeister. Diesen Erfolg wiederholte er 2001 und 2013 mit „Stadthalle Winsener 8“. Bei der ISPA Weltmeisterschaft 2018 in Berlin belegte er im Einzel den 3. Platz.

Nach dem 1. Spieltag der Online Bundesliga führten die Elbe Asse Hamburg die 1. Online Bundesliga mit 6:0 Punkten an. Andreas Träm führte vor dem 2. Spieltag ein Gespräch mit Markus Bohn von den Elbe Assen Hamburg.

Lieber Markus, wie lief denn der 1. Spieltag der Online Bundesliga?

Wir spielten gegen die Hinterländer Luschen und den 1. Skatverein Hohenmölsen, zwei sehr starke Mann-

schaften. Besonders die erste Serie war sehr eng, da ging es um ein Spiel mehr oder weniger. Aber vor allem waren es faire Spiele, die Spaß machten. Es war toll, sich wieder mit anderen Spielern und anderen Mannschaften messen zu können.

Die Elbe Asse Hamburg führen nach dem 1. Spieltag die Tabelle an. Da würdet Ihr eurer Favoritenrolle gerecht?

Wir sahen uns keineswegs als Favoriten. Natürlich wollten wir eine gute Rolle spielen, doch Favorit ist niemand. Es sind vier schwere Spieltage zu spielen und alle Teams in der 1. Bundesliga sind sehr stark. Obwohl wir jetzt Tabellenführer sind, ist alles sehr offen, immerhin hatten drei Mannschaften mehr Gesamtpunkte als wir.

Wie lief es bei dir?

Ich hatte sicherlich schon bessere Tage. In der 1. Serie erspielte ich nur 510 Punkte mit 7:3 Spielen. Da waren jedoch Horst Neumann und Sebastian Runde sehr stark und fast allein für den Seriensieg verantwort-

lich. Auch in der 2. Serie lief es nur wenig besser, mit 786 Punkten und 10:2 Spielen. Mein Dank gilt meinen Mannschaftskameraden.

Wie gefällt dir die Online Bundesliga nach dem Einteilungsturnier und dem 1. Spieltag?

Wir waren von Beginn an begeistert von der Idee. Es war gar nicht schwer, eine Mannschaft zu stellen, eine Whatsapp-Nachricht genügte. Daher waren wir auch eine der ersten gemeldeten Mannschaften. Es war einfach schön, auch während der Serien sich untereinander austauschen zu können.

Am nächsten Spieltag geht es gegen die Müsselbuben Oldenburg und gegen Hummel-Hummel?

Das wird eine schwere Aufgabe. Die Müsselbuben sitzen uns dicht im Nacken. Hummel-Hummel wurde am 1. Spieltag sicherlich unter Wert geschlagen und sie werden voll motiviert in den 2. Spieltag gehen. Doch wir werden alles daransetzen, die Nase vorne zu behalten.

Vielen Dank für das Gespräch.

Staffeleinteilung für Online Bundesliga

Das Einteilungsturnier ist beendet und wir konnten somit mit der ersten Saison der Online Bundesliga am Donnerstag 08. Juli 19 Uhr starten. Unser Dank gilt nochmals allen Mannschaften, die teilgenommen haben. Die Spielpaarungen, Ergebnisse und Staffelleiter sind auch unter <https://dskv.de/wettbewerbe> zu finden. Anhand der Ergebnisse des Einteilungsturnier wurden nach den folgenden Kriterien die Staffeln eingeteilt:

- Platzierung der Mannschaft im Einteilungsturnier
- Die 2. und 3. Online Bundesliga werden nach regionalen Gesichtspunkten eingeteilt
- Je Verein nur eine Mannschaft je Staffel
- Die besser platzierte Mannschaft des Vereins spielt in der "Heimstaffel"

In der 1. Online Bundesliga treten an: Euroskat.com – Barbarossa, Hummel-Hummel, Elbe Asse, Müsselbuben Oldenburg I, Seerose Radolfzell I, SSC Batzenberger Asse I, 1. Skatverein Hohenmölsen, Hinterländer Luschen, 1. SC Dieburg II. Staffelleiter ist Martin Sobel.

Die 2. Online Bundesliga ist in drei Staffeln (Nord, Mitte und Süd) aufgeteilt.

In der 2. Online Bundesliga Nord treten an: Hansa Hamburg II, Skatfreunde im Bramfelder SV, TuS Davenstedt, SC 85 Braunschweig, Müsselbuben Oldenburg II, Skatfreunde Schortens / Wilhelmshaven, SSV Post Oberhausen, Kiepenkerle Münster II, Vier Tore Buben Neubrandenburg. Staffelleiter ist Joerg Dannemann.

In der 2. Online Bundesliga Mitte treten an: Hansa Hamburg I, Dreilinden Osterode, SC Könige v. Schwarzwassertal, Skatclub Greiz, Null-Hebe Jena, Christinas Wenzel Floh-Seligenthal, Die reizenden Haaner Dreieich, Skatfreunde Gräfenhausen, 1. SC Dieburg I. Staffelleiter ist Sascha Dechert.

In der 2. Online Bundesliga Süd treten an: Kiepenkerle Münster I, Gut Blatt Schönecken, Herz Bube Bitburg, Pik 7 Mainz, Skatfreunde Saarbrücken, Skatfreunde Stenweiler I, SC 61 Heilbronn II, Contra Zusen-

hofen, 1. SC Dieburg III. Staffelleiterin ist Marion Schindhelm.

Die 3. Online Bundesliga ist derzeit in 5 Staffeln (Nord, West, Ost, Süd-Ost und Süd-West) unterteilt.

In der 3. Online Bundesliga Nord treten an: Haseldorfer Skatverein, SC Neustadt/Holstein, Skatclub Walsrode, Skatgemeinschaft 2020 Walsrode I, Müsselbuben Oldenburg III, Wahnbek 86, Moorriemer Jungs, Grand Hand Coesfeld, Null Hand Greven. Staffelleiterin ist Mette Hacker.

In der 3. Online Bundesliga Ost treten an: SC Blau Weiß 83, Skatgemeinschaft Limmer, Skatgemeinschaft 2020 Walsrode II, Alpe Asse Algermissen, Skatfreunde Stenweiler IV, Skatclub Gäuboden Straubing I, Grüne Jungs Dresden I, SV Skat-Deluxe Jena 2020, SC Müritzer Omablatt. Staffelleiter ist Andreas Traem.

In der 3. Online Bundesliga Süd-Ost treten an: Skatfreunde Stenweiler V, Skatfreunde Rems-Murr I, Alle Asse 1960 Sandhofen II, Seerose Radolfzell II, Scheffelbuben Bad Säckingen, SC Alter Peter München, Gesellige Runde Bad Tölz, Skatclub Gäuboden Straubing II, Grüne Jungs Dresden II. Staffelleiter ist Ralf Tangermann.

In der 3. Online Bundesliga Süd-West treten an: 1. SC Pfeddersheim I, Skatfreunde Stenweiler III, SC Herz As Maxdorf e.V., Skatfreunde Rems-Murr II, 1. DSSV Rottweil, Reizende Jungs Heumaden, SC 61 Heilbronn I, Alle Asse 1960 Sandhofen I, SSC Batzenberger Asse II. Staffelleiter ist Christian Dammbück.

In der 3. Online Bundesliga West treten an: Karo As Skat.com Meerbusch, Dumeklemmer Ratingen, JSG Würselen, Nichtraucher Düren, Stadtwerke Bonn, 1. SV Hillesheim, 1. SC Pfeddersheim II, Skatfreunde Stenweiler II, Thermalbad-Buben Bad Emstal. Staffelleiter ist Ferdinand Hermes.

Qualifizierungs-Reihenfolge:

1. SC Dieburg II
 1. SC Dieburg I
 Hummel-Hummel
 Elbe Asse
 Müsselbuben Oldenburg I
 SSC Batzenberger Asse I
 Hinterländer Luschen
 Euroskat.com - Barbarossa

1. SC Dieburg III
 Seerose Radolfzell I
 1. Skatverein Hohenmölsen e.V.
 Skatclub Greiz
 TuS Davenstedt
 SC 61 Heilbronn e.V. II
 Skatfreunde im Bramfelder SV
 SSV Post Oberhausen
 Skatfreunde Stenweiler I
 Kiepenkerl Münster II
 Kiepenkerl Münster I
 Müsselbuben Oldenburg II
 Studentischer SV Null-Hebe Jena
 Skatfreunde Saarbrücken
 Gut Blatt Schönecken
 SC Könige v. Schwarzwassertal
 Skatfreunde Schortens / Wilhelmshaven
 Hansa Hamburg II
 Christinas Wenzel Floh-Seligenthal
 Dreilinden Osterode
 Herz Bube Bitburg
 Hansa Hamburg I
 Vier Tore Buben Neubrandenburg
 Pik 7 Mainz
 SC 85 Braunschweig e.V.
 Contra e.V. Zusenhofen
 Skatfreunde Gräfenhausen
 Die reizenden Haaner Dreieich
 SC 61 Heilbronn e.V. I
 Skatfreunde Stenweiler III
 1. SV Hillesheim
 SC Blau-Weiß 83
 Skat-Freunde Rems-Murr 1986 Backnang II
 Skatclub Gäuboden Straubing II
 Skatclub BSG Stadtwerke Bonn
 Dumeklemmer Ratingen
 Alle Asse 1960 Sandhofen I
 SC Müritzer Omablatt
 Skatfreunde Stenweiler IV
 Alle Asse 1960 Sandhofen II
 Karo As Skat.com Meerbusch
 Grüne Jungs Dresden e.V. I
 1. DSSV Rottweil
 SC Neustadt/Holstein
 SSC Batzenberger Asse II
 Skat-Deluxe Jena 2020
 SC Alter Peter München
 Skat-Freunde Rems-Murr 1986 Backnang I
 Skatgemeinschaft Limmer 1982
 Grand Hand Coesfeld
 Grüne Jungs Dresden e.V. II
 1. SC Pfeddersheim I
 Reizende Jungs Heumaden
 Skatclub Gäuboden Straubing I
 Thermalbad-Buben Bad Emstal
 Nichtraucher Düren
 Skatgemeinschaft 2020 Walsrode I
 Skatclub Walsrode
 Haseldorfer Skatverein
 Gesellige Runde Bad Tölz
 JSG Würselen
 Moorriemer Jungs
 Seerose Radolfzell II
 Scheffelbuben Bad Säckingen
 Null Hand Greven
 1. SC Pfeddersheim II
 Skatfreunde Stenweiler V
 Skatfreunde Stenweiler II
 SC Herz As Maxdorf e.V.
 Müsselbuben Oldenburg III
 Skatgemeinschaft 2020 Walsrode II
 Alpe Asse Algermissen
 Wahnbek 86

Kommissarisches Präsidium im LV 02 bestätigt

Der Landesverband 02 Schleswig-Holstein/Hamburg holte jetzt die Mitgliederversammlung nach und bestätigte die zuvor kommissarisch eingesetzten Funktionsträger. Nunmehr ist Maria Evers offiziell Vize-

präsidenten, Norbert Detjens eingesetzt als Spiel- und Ligaleiter, Gerd Grunow füllt weiterhin das Amt des Schatzmeisters offiziell aus und Stephan Jung komplettiert als Schriftführer das Präsidium.

Zudem haben alle Funktionsträger jetzt eine einheitliche E-Mail-Adresse unter denen sie zu erreichen sind: Vorname.Nachname@dskv.de – und führt direkt zum jeweiligen Amtsträger.
Ute Modrow



*Maria Evers
Vizepräsidentin*



*Norbert Detjens
Spiel- und Ligaleiter*



*Gerd Grunow
Schatzmeister*



*Stephan Jung
Schriftführer*

Der LV 04 schützt seine Mitglieder

Der Vorstand des LV04 hofft, dass bisher Alle gesund sind und so gut es geht durch diese ungewöhnlichen und schwierigen Zeiten gekommen sind. Seit gut 16 Monaten warten wir auf mögliche Veranstaltungen auf Landesebene. Nach dem ersten Lockdown hatten wir Termine geplant, dann wieder neu umgeplant bis uns dann der Langzeit Lockdown ab November „ausgebremst“ hat. Nun ist wieder „Licht am Ende des Tunnels“ zu sehen, aber wie auch der DSKV immer gesagt hat, steht der Schutz der Mitglieder an erster Stelle. Aus diesen Gründen haben wir zum geplanten Ligastart im September auch alle Oberliga Mannschaften abgefragt, wie sie die Situation sehen. Hieraus hat sich eine deutliche Mehrheit für einen Verzicht auf den Spielbetrieb

im LV ausgesprochen, einige Teams hätten sich sogar komplett abgemeldet, weil Ihnen die Spieler aus verschiedenerlei Gründen nicht zur Verfügung stehen. Sicherlich gab es auch einige wenige die unbedingt spielen wollten.

Hieraus folgend hat das Präsidium mehrheitlich beschlossen den Ligaspielbetrieb 2021 im LV nicht durchzuführen. Auch von einigen Verbandsgruppen haben wir die Information, dass diese keinen Liga-Spielbetrieb in diesem Jahr durchführen wollen. Details zum Prozedere und Umgang mit der Situation, wenn im DSKV die oberen Ligen bis zur Regionalliga spielen, besprechen wir mit allen Verbandsgruppen bis Mitte August und werden schnellstens dazu informieren. Bitte seid Euch sicher: Wir

wollen alle so schnell wie möglich wieder an den Skattisch, aber nicht um jeden Preis.

Parallel dazu laufen die Planungen für das Jahr 2022. Freie Spielstätten, mögliche Termine usw. werden aktuell geprüft. Wenn Termine fest gemacht sind, werden wir umgehend informieren, damit ihr planen könnt. Ebenfalls werden wir die Möglichkeit von freiwilligen Turnieren in 2021 in den Verbandsgruppen oder auf LV Ebene für die spielwilligen Skatfreunde prüfen. Bis dahin bleibt gesund und zum Schluss sind wir mit den Gedanken bei den Opfern des Hochwassers, dagegen ist unser nicht spielen können eine Kleinigkeit.

*Wolfgang Wiechert
Präsident des LV 04*

LV 05 hat einige Vereine verloren

Die Pandemie hat die verschiedenen Verbandsgruppen in ihren Skatveranstaltungen bis vor einigen Wochen sehr stark beeinträchtigt und teilweise ab März 2020 zum Erliegen

gebracht. In einigen VG's wurde im Frühjahr 2020 schon die Vorrunden für die Einzelmeisterschaften, Tandem und Vorstände gespielt. Andere VG'en haben dann bereits absagen

müssen, weil u.a. die vorgesehenen Spielstätten nicht mehr zur Verfügung standen oder sonstige Gründe Krankheit, Risikoeinschätzungen dazu kamen.

Das gesamte Vereinsleben war nicht mehr möglich, wobei teilweise nur noch privat sich einige trafen oder telefonischen Kontakt hielten.

Leider haben einige Skatvereine sich entschlossen, das Vereinsleben zu beenden und haben den gesamten Verein abgemeldet. Der LV 5 hat leider während der Pandemie über 10 Skatfreunde/innen verloren. Das Präsidium hofft, dass sich einige Skatfreunde/innen nach erfolgter Impfung wieder den Weg zu unserem gemeinsamen Hobby zurückfin-

den und sich einem anderen Verein wieder anschließen, denn es ist nicht jedermanns Sache, nur noch im Internet Skat zu spielen. Leider haben einige Vereine auch ihre Spiellokale verloren, weil die Gastronomie geschlossen wurde.

Der Unterzeichner dieses Kurzberichtes war froh, dass er nach vielen Wochen ohne Skat endlich wieder anlässlich der wieder aufgenommenen Vereinsspielabende „zocken“ konnte und sich wieder mit anderen Menschen treffen kann. Wir werden

im Landesverband wieder Skatturniere veranstalten und versuchen, mit neuen Ideen verlorene Skatspieler zurückzugewinnen und auch die Geselligkeit wieder zum Leben zu erwecken.

In diesem Sinne wünscht das Präsidium, dass wir gemeinsam unter Beachtung der Gesundheit und Respekt miteinander, einen Neuanfang starten und wir unserem „Laster“ Skat künftig wieder nachgehen können.

Wilfried Schlicht
Präsident des LV 05

Turniere in Sachsen-Anhalt geplant

Viele Monate war es nicht möglich, die Skatkarten zu einem Turnier in die Hand zu nehmen. Aber nun ist es wieder so weit. Seit Anfang Juni wird wieder in den Vereinen Skat gespielt. Im Landesverband laufen die Vorbereitungen für größere Events. Am 31. Juli 2021 hat der Verbandstag stattgefunden und es wurden weitere Entscheidungen im Sinne des Skatspiels getroffen.

Bis zum heutigen Zeitpunkt gab es nur positive Rückmeldungen. Alle wollen wieder Wettkämpfe durchführen. Bereits geplant sind die Durchführung der Oberliga und Lan-

desliga mit Beginn am 21. August. Allerdings finden die Spieltage, aufgrund der speziellen Situation, wieder dezentral statt. Lediglich der 5. Spieltag soll nach Möglichkeit an einen zentralen Ort stattfinden. Daneben werden auch noch größere offene Turniere angeboten. Hier wird allen Skatspielerinnen und Skatspielern unabhängig von der Verbandszugehörigkeit eine Möglichkeit zum Spielen gegeben.

Folgende Turniere sind geplant:

05.09.2021,
Sachsen-Anhalt Pokal in Aken,
3 Serien à 48 Spiele, Beginn 9 Uhr

27.11.2021,
Sachsen-Anhalt Cup in Barleben
3 Serien à 48 Spiele, Beginn 10 Uhr.
Die Ausschreibungen sind auf der Seite des Landesverbandes 11 veröffentlicht. Aufgrund der Räumlichkeiten wird eine Voranmeldung empfohlen. Der Landesverband hofft in naher Zukunft, dass die Mitglieder, die aufgrund der Coronasituation sich abgemeldet haben, sich kurzfristig wieder für eine Mitgliedschaft entscheiden. In jedem Fall wird auch in Zukunft die Gesundheit Aller Vorrang haben.

Ronald Heydecke
Präsident des LV 05

LV 12 setzt auf Skat nach der Krise

Eine schwere Zeit liegt hinter allen Skatfreunden des Landesverbandes! Das Hobby, welchem viele der Skatspieler mehrmals pro Woche nachgehen, ist völlig zum Erliegen gekommen. Auch für die Mitglieder unseres Präsidiums begann eine schwere Zeit. Wenn man denkt, keine Skatturniere, keine Präsidiumsarbeit, dann hat man sich getäuscht. Es mussten Entscheidungen getroffen werden, es folgten etliche Telefonkonferenzen. Da sämtliche Präsidiumsmitglieder im LV noch in Lohn und Brot stehen und teilweise Spätschichten haben, blieb immer nur der Sonntag und der gehörte meist der Familie.

Unsere Landeseinzelmeisterschaft 2020 sowie die Vorrunden des Tandemwettbewerbs haben noch statt-

gefunden. So lagen auch die an uns herangetragenen Meinungen weit auseinander. Die qualifizierten Skatfreunde wollten das Ergebnis eingefroren haben, die Nichtqualifizierten hofften im nächsten Jahr auf eine neue Chance.

Beim Einzelturnier folgten wir dem Rat des DSKV. Wir zahlten den Qualifizierten einen Ausgleich, unsere Skatfreunde haben es akzeptiert. Beim Tandemwettbewerb spielten wir mit den qualifizierten Mannschaften eine Landesmeisterschaft aus.

Dazu nutzten wir die kurze Zeit, in der das Spielen möglich war. Leider, wie wir alle wissen, fiel dann auch das Jahr 2021 der Coronakrise zum Opfer. Für unser Präsidium war klar, es wird auch noch Skat nach der Kri-

se geben, also mussten wir gute Entscheidungen treffen. In einer weiteren Konferenz haben wir diskutiert, wie wir viele Mitglieder halten können. Unser Geschäftsführer Bernd Brendel hat den Kontakt mit allen Vereinen gehalten, dennoch haben wir natürlich eine Mitgliedereinbuße zu verzeichnen.

Da die Vereine weniger Einnahmen hatten, haben wir Ihnen einen gewissen Betrag für das kommende Beitragsjahr gutgeschrieben.

Wir hoffen nun, dass wir nicht durch weitere Einschränkungen gehindert werden, denn wir wollen im nächsten Jahr wieder loslegen. Alle wissen, dass es schwer wird, in etwa die Hälfte unserer Mitglieder sind über 60 Jahre alt.

Ralf Zimmermann
Präsident LV 12



Die Gesellige Runde präsentierte sich in der Tölzer Marktstraße

Dem Aufruf der Stadt Bad Tölz an die Vereine, sich und ihren Sport zu präsentieren, folgte der Skatclub „Die gesellige Runde Bad Tölz“ gerne und baute am 10. Juli 2021 in der historischen Marktstraße aus dem 13. Jahrhundert am Marienbrunnen einen Stand und mehrere Biertische auf.

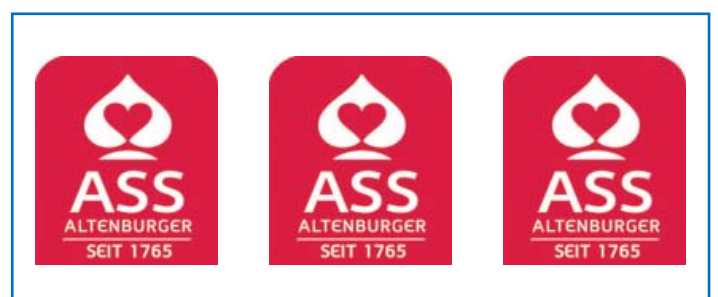
Unter dem Motto „Setzen Sie sich zu uns - Kiebitzen erwünscht - Mitmachen noch besser“ nahmen die Töl-

zer Skatspieler an den Tischen Platz, begannen zu spielen und waren gespannt auf die Reaktion der Gäste. Diese ließen nicht lange auf sich warten und schnell waren die Tische besetzt und zeitweise wurden die Plätze knapp.

Einen nachhaltigen Eindruck machten die 14-jährige Marie und ihre Mutter aus München, die ihren Ausflug nach Bad Tölz unterbrechen und sich zu den Skatspielern setzten.

Als reine Amateure – „Wir spielen in der Familie mit unserer Oma“ – freuten sie sich, einmal gegen „Profis“ antreten zu können und waren so begeistert, dass sie drei Stunden blieben. Auch die Jugend war vertreten durch die Jugendlichen der Skat AG, die Albert Vosseler vor Ort leitet. Von der Qualität der Ausbildung hatte ich mich bei einem vorherigen Besuch schon überzeugen können.

Text: Albert Vosseler/Ulrich Rönz





vlnr.: Dieter Grethler – Albrecht Heyd – Tobias Scheibel – Joachim Trommler – Harald Blank – Rüdiger Manke – Martina Schmidt – Ursula Groh

Tobias Scheibel führt den LV 07

Über 4 Monate lang musste die Mitgliederversammlung des Baden-Württembergischen Skatverbands auf Grund der Corona-Pandemie immer wieder verschoben werden. Auch mit dem Feiern des 50-jährigen Geburtstages des Verbandes tat sich das zuständige Gremium schwer.

Nun hat es aber im Hotel Krauthof in Ludwigsburg geklappt. Am 24. Juli 2021 trafen sich dort 32 Delegierte aus allen 7 Verbandsgruppen. Noch hat der Verband über 2000 Mitglieder, jedoch mit fallender Tendenz.

Der Bericht des scheidenden Präsidenten Wolfram Vögtler zeugte von einem harmonischen Verbandsleben, das bedauerlicherweise in den vergangenen Monaten immer wieder durch die Pandemie ausgebremst wurde. Es war kein Trost, dass es auch allen Landesverbänden in Deutschland nicht anders erging.

Die Kassenprüfer, die Skatfreunde Bernd Adelberger und Horst Groh, attestierten dem Schatzmeister Harald Blank eine akribische Buchführung und konnten somit dessen Entlastung beantragen. Einstimmig entschieden sich die Delegierten für die Entlastung des Schatzmeisters sowie des gesamten LV-Präsidiums.

VG 07.01-Präsident Wilhelm Maurer wurde anschließend zum Wahlleiter bestimmt und delegierte gekonnt die Wahl des neuen Präsidiums. Zum Präsidenten wurde einstimmig Skfr.

Tobias Scheibel, (VG 07.06, Contra e.V. Zusenhofen) gewählt, Altpräsident Wolfram Vögtler stand nicht mehr zur Verfügung. Einstimmig wurde auch Vizepräsident Rüdiger Manke, (VG 07.04, Alle Asse 1960 Sandhofen) wiedergewählt. Schatzmeister Harald Blank wird sein Amt erst im Jahr 2022 an seinen Nachfolger Skfr. Joachim Trommler, (VG 07.01, Skatclub von 1953 Vaihingen Enz e.V.) übergeben. Dieser kann dieses Amt aus beruflichen Gründen erst zu einem späteren Zeitpunkt antreten. Das Amt des scheidenden Pressereferenten und Schriftführers HerBi übernahm Skfr. Dieter Grethler (VG 07.08, Markgräfler SC Mül-

heim). Altspielleiter Tobias Scheibel übergab sein Amt an den computer-versierten Skfr. Albrecht Heyd (VG 07.01, Reizende Jungs Heumaden). Die Delegierten übertrugen das Amt der Damenreferentin an Skfrin. Ursula Groh (VG 07.01, Klopferle Sachsenheim), welches diese schon einige Zeit kommissarisch innehatte. Dasselbe gilt für das Amt des Schiedsrichterobmanns, das Skfrin. Martina Schmidt, (VG 07.01, SC Salem) schon kurze Zeit vorher kommissarisch übernommen hatte. Als Jugendreferent wurde einstimmig Skfr. Joachim Spann, (VG 07.07, Seerose Radolfzell) gewählt.

Herbert Binder



Die Mitgliederversammlung ernannte mit großem Applaus die scheidenden Amtsinhaber Wolfram Vögtler, Harald Blank, Herbert Binder und Gerhard Kraft zu Ehrenmitgliedern bzw. zum Ehrenpräsidenten des LV 07.

Die aktuelle Skataufgabe



Skataufgabe Nr. 18

Das Grün ist gut zu lesen

Neulich beim Privat-Skat. Mit einer gehörigen Portion Respekt reizen Mittelhand und Hinterhand beide vernünftig und sicherlich nicht bis zum Anschlag, sondern lassen Vorhand, der nur von Mittelhand gebotene 23 halten muss, so Alleinspieler werden, dass er sich noch stressfrei von zwei sinnvollen Spielen für das günstigere, nämlich Karo, entscheiden kann. Bei der Alternativ-Idee wäre für ihn die Verteilung auch deutlich ungünstiger gewesen. Es entwickelt sich folgender Spielverlauf:

- | | | | |
|---------------|------------|-----------|--------|
| 1. Pik Bube | Karo 7 | Karo Bube | |
| 2. Kreuz Bube | Karo König | Karo Dame | |
| 3. Pik 9 | Karo Ass | Pik 8 | |
| 4. | Herz 7 | Herz 10 | Herz 8 |

Sie haben, im vierten Stich ans Spiel gekommen, noch diese 6 Karten in der Hand:

Herz Bube – Kreuz Ass – Kreuz König – Kreuz Dame – Pik 10 – Pik 7

Folgende Fragen sind nun zu beantworten:

- 1) Welcher zu schnell gespielte Zug rettete den Alleinspieler bei seinem Karospiel?
- 2) Wie hätte das Spiel fortgesetzt werden müssen, um den Alleinspieler bei der zu vermutenden Restkartenverteilung in die Knie zu zwingen? Schildern Sie den Standardspielverlauf.

- 3) Welche Herausforderung hätte der Spieler in Mittelhand meistern müssen, falls sich der Alleinspieler für die extravagantere der beiden Standardweg entschieden hätte? Schildern Sie den Spielverlauf, der sich daraus ergibt.
- 4) Warum hätte der Alleinspieler die für ihn gewinnbringende Trumpfverteilung errahnen können?

Viel Spaß beim Knobeln und jede Menge stressfreie und uneingeschränkte Skatevents wünscht der Skat- und Rätsel-HaSe

Das Deutsche Skatgericht



Streitfall Nr. 215

Vorhand gewinnt das Reizen, nimmt den Skat auf und hält zwölf Karten auf einer Hand. Mit der anderen Hand fasst Vorhand an die Karten, sagt Grand an und zieht jetzt zwei Karten für den Skat heraus.

Die Gegenpartei will das Spiel als verloren werten, da der Skat nicht abgelegt war bzw. beim Ansagen des Spiel erst gezogen wurde und demzufolge 12 Karten bei Spielansage auf der Hand des Alleinspielers waren.

Hinzu komme, dass nach Spielansage und den erst jetzt bewegten Karten für den (nicht abgelegten) Skat vom Alleinspieler beim Ablegen nochmals der Skat angesehen wurde. Da nach der Spielansage der Skat nicht mehr eingesehen werden dürfe, sei das Spiel auch aus diesem Grunde verloren.

Matthias Bock

Internationales Skatgericht

Lösung auf Seite 18

Flaschenpost ohne XY noch ungelöst

Verteilen Sie alle Buchstaben des Alphabets außer X und Y so in sechs Flaschen, dass sich in jeder Flasche genau vier Buchstaben befinden. Dies soll so geschehen, dass bei einem Losvorgang, bei dem aus jeder Flasche genau ein Buchstabe gezogen wird, jedes der unten stehenden Worte entstehen kann.

In einem Beispiel sollen entsprechend die Buchstaben des Wortes **PALINDROM** auf drei Flaschen so zu jeweils drei Buchstaben verteilt werden, dass jedes der Worte **DIA, NIL, OMA, POL und RAD** bei dem oben beschriebenen Losvorgang entstehen kann.

Die Lösung zum Beispiel lautet sortiert nach Flaschen: **LMD – RIO – PAN**

Hier nun zwölf Begriffe, darunter sieben meiner lieben Vereinskameradinnen und -kameraden, die gezogen werden können, in alphabetischer Reihenfolge:

**DANIEL - EPILOG - GIPFEL
HARIBO - JOERGH - MONIKA
NICOLE - OLIVER - OUVERT
QUADER - THOMAS - WALTER**

Welche Buchstaben befinden sich zusammen mit dem **Z** in einer Flasche?

Wie immer wünscht der Rätsel-HaSe viel Spaß beim Knobeln :-)



Hartmut Seeber, gewann das GameDuell Skat Masters in diesem Jahr erneut. Schon 2019 stand er oben auf dem Siegetreppchen in Berlin. Am Finaltisch lieferte er sich

ein enges Duell mit Matthias Wasilke. Glatte 30 Spielpunkte Vorsprung brachte Seeber ins Ziel hatte am Ende 1092 Spielpunkte. Auf Platz drei landete Klaus Mayr der mit 746 Punkten die Liste beendete und

noch 10.000 Euro kassierte. 15.000 Euro gab es für den Zweiten und stolze 25.000 Euro durfte der Sieger mit nach Hause nehmen. Insgesamt schafften 144 Spieler die Qualifikation zum Live-Turnier nach Berlin.



Beim alljährlichen Benefizturnier des Altenburger Skatvereins "Die Wenzel" am 21. Juli 21 waren auch wieder mehrere aktuelle und frühere Mitglieder des Präsidiums des DSKVs am Start. Die Turnierleitung lag in den bewährten Händen unseres Präsidenten Hans-Jürgen Homilius, der u.a. den früheren DSKV-Präsidenten Peter Tripmaker sowie den ehemaligen Vizepräsidenten Jan Ehlers im Kaffeehaus Volkstätt begrüßen konnte.

Die zahlreichen Teilnehmer stritten in 2 Serien a 24 Spielen um die begehrten Sachpreise, und so konnte Daniel Brumme seinen Titel erfolgreich vor den punktgleichen Angelika Endt und Wolfram Schlegel verteidigen. Tapfer schlug sich auf Platz 4 der Jugendreferent des DSKV, Christian Dammbrück, der erstmalig mit deutschem Skatblatt spielte, und sicherlich weiter vorne gelandet wäre, hätte er die Asse in seinen Karten gefunden.

Raik Romisch, Vorstand der Wenzel, hatte bereits vor Turnierbeginn bekanntgegeben, daß aufgrund der schrecklichen Bilder aus den Hochwassergebieten der gesamte Erlös den Opfern der Flutkatastrophe gespendet werden sollte. Dank der Spendenfreudigkeit der Teilnehmer und der fantastischen Unterstützung durch die Sponsoren konnte Romisch einen Gesamterlös von 5000 Euro bekannt geben.

Andreas Träm

Über 30 Mitglieder und sechs Teams

Beim Start der Online Bundesliga meldeten die Skatfreunde Stennweiler gleich fünf Mannschaften. Frank Scherer ist nunmehr bereits im achten Jahr der Präsident der Skatfreunde Stennweiler. Er ist 57 Jahre alt, spielt Skat seit seiner Kindheit, und war 1981 sogar Vize-Saarlandmeister bei den Junioren. Für den Skatfreund sprach Andreas Traem mit dem Vorsitzenden über das große Engagement bei den Online-Meisterschaften.

Skatfreund: Frank, euer Verein hat gleich fünf Mannschaften für die Online Bundesliga gemeldet, mehr als jeder andere Verein. Wie macht Ihr das?

Während der Pandemie mussten wir den Verein am Laufen halten, so haben wir viele Mitglieder vom Online Spielen überzeugen können. Hilfreich war sicherlich, dass wir Mitglieder hatten, die bereits bei Euroskat spielten. Diese veranstalteten dann auch Internet Schulungen, und wir begannen mit einem wöchentlichen Clubabend. Nachdem diese überaus erfolgreich waren, war auch die Bereitschaft und die Begeisterung für die Online Liga vorhanden.

Skatfreund: Was begeistert euch denn an der Online Bundesliga?

Als kleiner Verein in einer Grenzregion spielen wir meist nur mit den anderen 7 Vereinen im Saarland. Das macht zwar Spaß, aber es toll, neue Bekanntschaften, wenn auch nur Online, zu knüpfen. Super ist auch die Hilfsbereitschaft vom Team Euroskat, besonders Rosita und Steffi waren uns sehr behilflich.

Skatfreund: Wie war denn das Einteilungsturnier und der 1. Spieltag?

Super Organisation beim DSKV, tolle Admins und trotz aller Anfangsschwierigkeiten eine gelungene Sache. Beim Einteilungsturnier war unsere 1. Mannschaft nach der 1. Serie auf Kurs 1. Bundesliga, doch verlies uns dann das Kartenglück. Wir sind zufrieden. Wir hoffen, dass die 1. Mannschaft die Klasse hält und eine der anderen vier an der Spitze mitspielen kann. Und natürlich planen wir, auch die nächste Saison mit mindestens fünf Mannschaften zu spielen.

Skatfreund: Stell mal deinen Verein vor!

Es gab bereits zu Beginn der 80er

Jahre einen Verein in Stennweiler im Herzen des Saarlandes, doch war dies leider nicht von langer Dauer. 2013 gründeten dann sieben Skatbegeisterte einen Verein in unserem Clubheim Zischlersch, einem traditionellen, fast 200 Jahre alten Gasthaus bei uns im Ort. Nach einer kurzen Tiefphase vor sechs Jahren, als der Verein kurz vorm Abmelden stand, ging es beständig bergauf, sodass wir in diesem Jahr mehr als 30 aktive Mitglieder haben und 6 Mannschaften für den Ligaspielbetrieb melden konnten. Und das trotz Pandemie.

Skatfreund: Und die Pläne für die Zukunft?

Für uns ist die Geselligkeit primär. Es muss Spaß machen. Es wäre toll, wenn wir wieder ein paar Jugendliche an den Verein heranzuführen können. Wir hatten bereits vor 3 Jahren 2 Junioren, die sich für die deutsche Meisterschaften qualifizieren konnte, aber durch Studium nicht mehr spielen können. Aber wie gesagt, Spaß ist das wichtigste!

Skatfreund: Wir wünschen Euch viel Erfolg und weiterhin Gut Blatt!



39. Deutscher Damenpokal am 14.11.2021



Magdeburg

Offene Veranstaltung – Mitgliedschaft in einem Verein ist nicht erforderlich

Veranstalter:	Deutscher Skatverband e. V.
Austragungsort:	Maritim Hotel, Otto-von-Guericke-Straße 87, 39104 Magdeburg
Konkurrenzen:	Einzel-Wertung
Modalitäten:	3 Serien á 48 Spiele nach der internationalen Skatordnung <u>Bei gleichzeitiger Teilnahme am Mixed-Pokal fließen die erspielten Punkte des Damenpokals in diese Wertung ein!</u>
Spielbeginn:	Sonntag, 14. November 2021, Beginn 09:00 Uhr, 3 Serien
Startgeld:	Einzel: 15,- € inkl. Kartengeld bei Voranmeldung (am Spieltag 20 €)
Verlustspielgeld:	ab dem 1. Spiel durchgehend 1,- €
Startkartenausgabe:	Sonntag, 14. November 2021 ab 08:00 Uhr über die LV Damenreferentin

Jede Teilnehmerin erhält ein Erinnerungsgeschenk!

zugleich findet vom 13.-14.11.2021 der 9. Deutsche Mixed-Pokal statt!

Veranstalter:	Deutscher Skatverband e.V.
Konkurrenzen:	Mixed-Wertung
Modalitäten:	5 Serien á 48 Spiele nach der Internationalen Skatordnung
Spielbeginn:	Samstag, 13. November 2021, Beginn 15:00 Uhr , 2 Serien Sonntag, 14. November 2021, Beginn 09:00 Uhr , 3 Serien
Startgeld:	Mixed je Spieler/in 25 €
Verlustspielgeld:	ab dem 1. Spiel durchgehend 1,- €
Anmeldung:	Meldeschluss (schriftliche Anmeldung) ist der 25. Oktober 2021 . Spätere Anmeldungen (nur Einzelwettbewerb – Startgeld 20 €) werden nur dann entgegengenommen, wenn noch freie Plätze vorhanden sind. Anmeldungen für beide Veranstaltungen schriftlich (per E-Mail) über die jeweiligen Landesverbands Damenreferentinnen. Startgeldzahlung ausschließlich an den jeweiligen Landesverband Nichtorganisierte Spielerinnen/Spieler über Damenreferentin DSKV E-Mail: michaela.simsek@dskv.de
Zimmer-Reservierung:	Hotelvermittlung Schäfer Dr. Felix-Gerhardus-Straße 11 in 53894 Mechernich Tel: 02443 989718, E-Mail: info@skat-reisen.de Onlinebuchung: www.skat-hotel.de

Am Samstag, 13.11.2021 um 15:00 Uhr, wird ein Vorturnier für alle angeboten, die nicht am Mixed-Pokal teilnehmen.

Die Skathexen - Unter Frauen

„Wir fünf wollten die Besten“, erinnert sich Hilde Huber, Gründungsmitglied des ersten Münchener Damenskatclubs ‚Die Skathexen‘ an die Anfänge. Zusammen mit vier Skatfreundinnen sollte ihr Club den Top-Spielerinnen Münchens und des Umlands eine Vereinsheimat geben. Die 1. Bundesliga war unser Ziel“, lächelt sie.

„Wir fünf“, das sind am 6. Februar 2006 neben Hilde noch Susann Wasikowski als Initiatorin der Vereinsgründung, Annemarie Hasl (damals wie heute Damenreferentin des BSKV), Ulrike Tschuschke und Isolde Michels. Ein starkes Quintett aus ambitionierten, teils Bundesligaspielerinnen, das sich anfänglich in einem Café im Untergeschoß des Münchner Bahnhofs Stachus trifft. „Wir wollten uns zeigen, damit andere Frauen auf uns aufmerksam werden, hereinkommen und wir so neue Mitglieder gewinnen“, erzählt Hilde. So charmant die Idee auch ist, sie funktioniert nicht. „Wir haben kein einziges Mitglied auf diesem Weg gewonnen.“ Erfolgreicher ist die Werbung per Flyer und im Internet. Es kommen immer wieder interessierte Damen hinzu. „Das war schon toll, Skat hat ja ein Nachwuchsproblem und wir haben gesehen, dass es viel mehr Spielerinnen gibt als gedacht“, so Hilde.

Allerdings ist die Spielqualität nicht ganz auf dem Niveau, das sich die fünf Gründerinnen vorgenommen haben – manche Bewerberin möchte einfach nur Skatspielen lernen. Die Skathexen müssen reagieren und öffnen sich für Anfängerinnen und weniger ambitionierte Spielerinnen. Sie bieten Einsteigerabende an – und brechen das Experiment nach ein paar Wochen ab: „Es war zu anstrengend. Manche Dame konnte sich die

Namen der vier Farben nicht von einer Woche auf die nächste merken. Wir haben keinen Fortschritt gesehen“, bedauert Hilde. Von einer anderen Vorstellung haben sich die Hexen schon früh verabschiedet: Die Bundesligaspielerinnen Münchens haben bereits einen Heimatverein und nicht die Zeit, in einem zweiten Verein aktiv zu sein.

Was den unverändert ambitionierten Hexen bleibt – und was sie im Lauf der Jahre ausbauen – ist die Integration der fröhlichen Mittelklasse-Spielerinnen. Denn Skat ist nicht nur Spiel, sondern auch Gemeinschaft, Gespräch und Gedankenaustausch. Und das funktioniert ohne Männer einfach besser: „Damals sind viele Skatspieler sehr abwertend mit Spielfehlern von Frauen umgegangen. Manche Damen blieb dann weg“, bedauert Annemarie Hasl. Wer will sich in seiner Freizeit schon beschimpfen und abwerten lassen? „Ich habe die Skathexen über das Internet gefunden und war begeistert von der Idee, dass im Verein nur Frauen spielen. So können wir spannender und achtsamer miteinander

umgehen“, erzählt auch Sabine Thiemann, die seit drei Jahren bei den Hexen ist und nun den Vorstand übernommen hat. Den Männern fehlte es damals an Benimm – und an Weitblick: Wenn die Frauen in den Familien kein Skat mehr spielen, gibt es auch keine gemeinsamen familiären Skatspieleabende mehr und das traditionsreiche Kartenspiel verliert weiter an Kennern und Könern. Übrigens: Bei ihren eigenen Spielfehlern waren die Männer oft sehr nachsichtig mit sich selbst, eine logische Erklärung fanden sie immer. Braucht's mehr Worte?

Heute feiern die Hexen ihr 15-jähriges Bestehen. Sie nehmen jedes Jahr an vielen Turnieren sowie dem bayerischen und dem deutschen Damenpokal teil. Ihre zwölf Mitglieder treffen sich dienstags um 17 Uhr in der Sportgaststätte ‚Freizeit‘ in der Tübinger Straße in München. Gespielt werden zwei Serien nach den Regeln des DSKV. Neue Spielerinnen sind immer herzlich willkommen. Mehr Infos unter skathexen.de oder telefonisch bei Yvonne Döbler 0172-8452046.



Lösung der Skataufgabe

Skataufgabe Nr. 17



Lösung:

Verzockt beim echten Riesen?

- 1) Welches ist das teuerste Spiel für Vorhand, wenn er es bereits bei 18 erhalten und dann den Skat aufgenommen hat, unter der Voraussetzung, dass er die gegnerische Kartenverteilung nicht einschätzen kann und ein Worst-Case-Szenario vermeiden will, also nur eine absolut unverlierbare Variante in Frage kommt? Wie sieht eine dazu passende Drückung aus?

Da Vorhand bei schlechtester Verteilung nur die ersten sechs Stiche macht und keine alternative Spielabwicklung existiert, muss er für einen unverlierbaren Grand zwei Bilder in den Skat legen, da die Gegner 1 Ass, 3 Zehner, 2 Könige und 2 Damen, also 55 Augen für ihre vier Stiche festhalten können. Das hier gezeigte Schön-Drücken fällt also unter die Kategorie Bungee-Jumping, sollte gut gehen, aber eine Garantie gibt es nicht.

- 2) Wer gewinnt den Grand bei obiger Kartenverteilung, wenn allen Beteiligten die Blätter bekannt sind, also mit offenen Karten gespielt wird?

Wenn Vorhand die Kartenverteilung kennt (also beim EnDeux), kann er das Spiel immer zu seinen Gunsten entscheiden. Damit die Gegner genug Augen festhalten können, wenn Vorhand seine sicheren sechs Stiche herunterspielt, müssen alle ihre Karten Augenträger sein. Da Hinterhand bei sechs Luschen nur vier Zählkarten hat, darf er weder Volles noch Bild dem Alleinspieler zugeben. Neben einer Kreuz Lusche hat er aber keine zweite Karte, die alle Augen absichert, um sie in den zweiten Bubenstich beizulegen außer der Pik 7. Diese wird aber noch benötigt um nach Herz Ass und Herz Lusche den Partner anzuspielen. Legt also Hinterhand in Stich 2 Pik 7, macht der Alleinspieler 9 Stiche; legt er Karo oder Kreuz Lusche dazu, zieht Vorhand seine vier Vollen durch und bekommt eines der beiden Bilder für dann mindestens 61 Augen.

- 3) Wie viele der aus Sicht eines Spielers, der nur seine zehn Handkarten kennt, möglichen 231 Kombinationen aus zwei Karten, die im Skat liegen können, würden bei Mittelhand und seiner 44er-Reizung dafür sorgen, wenn er dann natürlich nicht Pik Hand spielt, sondern den Skat aufnimmt, dass er ein - immer und bei beliebiger Restkartenverteilung - unverlierbares Spiel hätte?

Mittelhand hat zwei Optionen der siebringenden Verbesserung seines Blattes bei Skataufnahme. Ein unverlierbarer Null Ouvert entsteht durch Findung von Pik 7 und Karo 8 bzw. Karo 9, also bei exakt 2 Kombinationen. Ein schwarzer Bube mit beliebiger zweiter Karte hilft ihm zu einem Grand mit mindestens acht eigenen Stichen. Insgesamt ergeben sich hieraus 43 Möglichkeiten für ein unverlierbares Spiel, da mit Kreuz Bube 21 Karten liegen können, mit Pik Bube 20, die nicht Kreuz Bube sind.

Allzeit Gut Blatt, Euer Skat- und Rätsel-HaSe

Lösung Streitfall

Streitfall Nr. 215



Der Alleinspieler hat seinen Grand in der Stufe einfach verloren.

Nach ISKO 3.5.3 bedeutet eine Spielansage mit mehr oder weniger als zehn Handkarten Spielverlust in der Stufe einfach (nicht Schneider oder schwarz). Eine vor der Spielansage ausgespielte Karte gilt noch als Handkarte.

Der Skat muss nicht bei der Spielansage abgelegt sein. Es reicht vollkommen aus, wenn die beiden zum Drücken vorgesehenen Karten bei der Spielansage deutlich von den übrigen zehn Handkarten getrennt sind. Für die Bewertung des Falles ist also ausschlaggebend, ob der Alleinspieler bei der Spielansage in der einen Hand zehn Karten hält und in der anderen Hand die beiden zum Drücken vorgesehenen Karten. Sollte das der Fall sein, so ist diese Handlungsweise statthaft. In diesem Fall wird das Spiel fortgesetzt und seinem Ausgang entsprechend gewertet.

Der Alleinspieler hat das Spiel aber sofort verloren (ohne Schneider oder Schwarz), wenn die Spielansage mit mehr oder weniger als 10 Handkarten (= Karten auf einer Hand) erfolgt. Im vorliegend Fall waren die beiden zum Drücken vorgesehenen Karten bei der Spielansage noch nicht von den übrigen Handkarten entfernt, so dass das Spiel mit mehr als 10 Handkarten angesagt wurde. Eine solche Handlungsweise zählt nicht zum gewohnheitsmäßigen Verhalten und führt zum sofortigen Spielverlust. Nach einer gültigen Spielansage darf nach ISKO 3.5.4 der Skat nicht verändert und der abgelegte Skat mehr eingesehen werden.

Nach dieser Bestimmung darf nur der **abgelegte** Skat nach der Spielansage **nicht mehr eingesehen** werden. Solange er noch **nicht abgelegt** wurde, darf er auch nach der Spielansage **noch eingesehen** werden.

Ohne den ersten Regelverstoß (Spielansage mit 12 Handkarten) wäre die Einsichtnahme in den noch nicht abgelegten Skat nicht zu beanstanden gewesen. Solange der Skat nicht abgelegt ist, darf er noch eingesehen werden.

Matthias Bock

Internationales Skatgericht

Der Gewinner der Skataufgabe Nr. 17 ist:

Hans-Jürgen Scepanik, Kieler Buben

Er erhält als Gewinn einen Ordner Skatgerichtsentscheidung (Herausgeber: DSKV)

Herzlichen Glückwunsch!

Traumhaftes Moselland

Leiwen Juni 2021

*Liebe Skat- und Romméspieler*innen, wir haben einen Reisebericht von Uli Göken erhalten, der zum ersten Mal auf einer unserer Reisen war und bedankt uns sehr herzlich bei ihm dafür, dass er den Bericht geschrieben hat und freuen uns darüber euch diesen hier präsentieren zu können.*

Hier der Bericht:

Ich habe vom 27.06. bis 02.07.2021 an einem Skat Turnier teilgenommen, in Leiwen, im Eurostrand Mosel, welches durch Skatreisen Schäfer vermittelt und vom Spielleiter Ingo Klein durchgeführt wurde.

Es war für mich und die 100 Spieler die erste große Veranstaltung mit CORONA Bedingungen seit 1,5 Jahren Veranstaltungspause.

Ein großes Kompliment an Ingo Klein und Schäfer REISEN für die super Organisation. Es wurden alle 2 Tage CORONA Tests durchgeführt, die allesamt negativ waren und sich die Spieler alle sehr diszipliniert an alle Regeln gehalten haben.

Es war eine große Freude für alle Beteiligten sich am Skattisch wieder zu treffen nach so langer Zeit. Es herrschte während der gesamten Zeit eine absolute Harmonie zwischen allen Beteiligten.

Das Eurostrand Team trug hier auch sehr viel dazu bei! Aufmerksamkeit und gegenseitiger Respekt waren einfach Spitze. Super Essen und ein Top Premium All-Inklusive-Service waren hervorragend.

Unter uns Skatfreunden wurde respektvoll gespielt. Der Spielleiter Ingo Klein musste während den 5 Skat Tagen nur einmal an einen Tisch als Schiedsrichter, wobei es nur um eine kleine Regelfrage ging, die sofort von ihm gelöst wurde. Spaß und Freude am Spiel, sowie das Wiedersehen standen an erster Stelle. Abends saß man noch gemütlich beisammen und war voller guter Laune bei ruhiger Atmosphäre mit dezenter Musik.

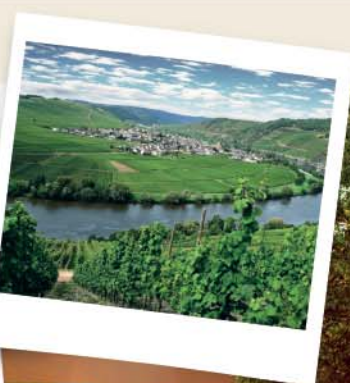
Alles in Allem war es eine schöne Zeit und super Veranstaltung, die ich jedem Skatfreund empfehlen kann.

Die Ergebnisse kann man unter Schäfer REISEN einsehen und waren eigentlich nur zweitrangig.

Vielen Dank an Schäfer REISEN, Ingo Klein und dem gesamten Eurostrand Team, das noch mit einem 4 stelligen Trinkgeld belohnt wurde.

LG ULI Geschäftsführer LV5 und Präsident vom Skat Club Scharfe Hand Sauerland

*Alle Ergebnisse unter
www.skat-reisen.de*



eurostrand
REIN INS VERGNÜGEN.

www.skat-reisen.de



NACHRUF

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt. Ein Mensch, der immer für uns da war, lebt nicht mehr. Was uns bleibt, sind Liebe, Dank und Erinnerung an viele schöne Jahre.

Wir trauern um unseren beherzten und einsatzfreudigen Vereinsvorsitzenden, um unseren umsichtigen Lenker, humorvollen Gestalter, Gründungsmitglied und treibende Kraft des Skatclubs „Glück Auf“ Hoyerswerda



GERHARD HEYME

Gerhard hat die Geschicke des Skatclubs mit Hingabe, Lebenserfahrung und Leidenschaft gelenkt. Seine mitreißende Persönlichkeit, sein offener und ehrlicher Umgang mit allen Vereinsmitgliedern und Gästen haben ihn sehr beliebt gemacht.

Seit 2008 war er als Schlichter in der Verbandsgruppe Dresden tätig. Gleichwohl seines hohen Alters stellte er sich als Schlichter zur Verbandsgruppenwahl 2020 erneut zur Verfügung. Für seine Verdienste wurde er mit der bronzenen und silbernen Ehrennadel des SSKV und mit der Ehrenurkunde des DSKV ausgezeichnet.

Gerhard, wir sind sehr traurig. Wir werden sehr oft an dich denken und dich in hochachtungsvoller, lieber Erinnerung behalten.

Die Mitglieder des Skatclubs
„Glück Auf“ Hoyerswerda

Verbandsgruppe Dresden
Der Vorstand



VERBANDSGRUPPE 24 LÜBECK

14. MINI-MARATHON

Spieltag:	Samstag, 30. Oktober 2021
Spielort:	Hansa Hof Helmholtzstr. 12 a, 23562 Lübeck Telefon: 0451 52050
Startkarten:	Ausgabe bis 8:45 Uhr
Begrüßung:	8:55 Uhr
Beginn:	9:00 Uhr
Konkurrenzen:	Einzelwertung 6 Serien á 48 Spiele nach der Internationalen Skatordnung
Startgeld incl. Essen:	70,00 Euro
Preise:	1. Preis 600 Euro garantiert bei mind. 40 Teilnehmern weitere Preise nach Beteiligung
Sonstiges:	1. 50 Euro - 2. 25 Euro - 3. Präsent
Serienpreise:	1,- Euro pro verlorenem Spiel
Verlustgeld:	
Anmeldung:	Detlef Wolf Kalkgraben 8, 23858 Reinfeld Tel. 04533 2086968, E-Mail: detlef-wolf@gmx.de
Teilnahmeberechtigt:	Alle Skatspieler/innen - auch NICHTMITGLIEDER
Sonstiges:	Mittag-Essen, Kaffee und Kuchen und rustikales Abend-Büffet sind im Startgeld enthalten

Allen Teilnehmern wünschen wir eine gute Anreise und „Gut Blatt“

LÖSUNGSBEGRIFFE:

aus dem Skatfreund 1.21 lauten:

Rätsel:

„Nebel und Clou“

Spatz Hand Taube Dach

Lösungen bis zum 25. Nov. 2021 nur an die Geschäftsstelle. Bitte bei der Einsendung den Skatverein immer mit angeben. Unter allen richtigen Lösungen werden ein Gutschein und ein Ordner mit Skatgerichtsentscheidungen ausgelost.

Zimmerreservierung

Für alle anderen Meisterschaften und Veranstaltungen des DSKV unter:



Hotelvermittlung Schäfer,
Dr. Felix-Gerhardusstraße 11,
53894 Mechernich,
Telefon 02443 989718,

info@hotelvermittlung-schaefer.de

Onlinebuchung: www.hotelvermittlung-schaefer.de

Offline & Online spielen

www.spielkarten.com/skat

KOOPERATIONSPARTNER



Skat, Rommé, Schafkopf & Co. sind die Klassiker unter den Kartenspielen. Unsere Mission ist es, Menschen zusammenzubringen, sie die Magie des gemeinsamen Spielens erleben zu lassen. Dabei ist es erst einmal egal, wie gespielt wird - analog oder digital. Hauptsache es wird gespielt!

Aus diesem Grund reichern wir seit einiger Zeit alle unsere Skat-, Rommé- und Schafkopf-Produkte mit einem Gutschein unseres Kooperationspartners Spiele Palast an, über den unsere Spieler ein Guthaben für die digitale Spielewelt erhalten. Wichtig ist uns dabei, dass immer gegen echte Menschen gespielt wird, auch auf dem digitalen Weg. Denn unsere Mission lautet: Sharing the Magic of Playing together!

Achten Sie auf dieses Zeichen. Alle Spiele mit Gutscheinen sind mit dieser gelben Ecke markiert!



Noch mehr Spielspaß für die ganze Familie gefällig?

www.spielkarten.com



Spiele mit Disney 3D-Figuren



Color Addict, das rasante Ablegespiel



Unsere Kinderklassiker

SKAT, ROMMÉ & URLAUB



BULGARIEN

*****+

Meliá Sunny Beach Resort, Sonnenstrand

All Inclusive



Nächte	Termin	Preis €
10-14	14.09. - 24.09.2021	ab 629,-*

STEIERMARK

****S

Sporthotel Royer, Schladming

Halbpension



Nächte	Termin	Preis €
7	26.09. - 03.10.2021	ab 759,-

SAUERLAND

Hanse Hotel Attendorf

Halbpension



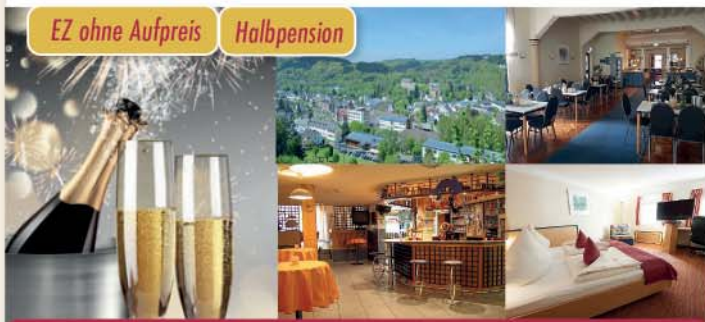
Nächte	Termin	Preis €
5	05.12. - 10.12.2021	ab 424,-

SILVESTER NATIONALPARK EIFEL

****S

Hotel Eifelkern, Schleiden

EZ ohne Aufpreis Halbpension



Nächte	Termin	Preis €
4	28.12. - 01.01.2022	463,-

LEIWEN AN DER MOSEL

Eurostrand Resort, Leiwen

Premium All Inclusive



Nächte	Termin	Preis €
5	27.02. - 04.03.2022	ab 399,-

LÜNEBURGER HEIDE

****S

Hotel Park Soltau

Vollpension EZ ohne Aufpreis



Nächte	Termin	Preis €
7	10.04. - 17.04.2022	ab 725,-

* Der Preis ist tagesaktuell und abhängig von Aufenthaltsdauer, Reiseveranstalter sowie Flughafen und kann daher abweichen

Wenn Ihnen eine Reise gefällt, rufen Sie uns an und wir übersenden Ihnen umgehend die detaillierte Reiseausschreibung. Weitere Informationen auch unter www.skat-reisen.de.



Reisebüro Schäfer GmbH
 Dr. Felix-Gerhardusstr. 11 • 53894 Mechernich • info@skat-reisen.de
 Tel.: 0 24 43 - 98 97 18 • Fax: 0 24 43 - 98 97 26